

Kleine Anfrage 174

des Abgeordneten Christoph Schulze
fraktionslos

an die Landesregierung

Brandenburger Neustart in der Sozialpolitik

In der ersten Woche des neuen Jahrs 2015 fordert die Partei, die Linke, lautstark einen Neustart in der Sozialpolitik. Die Linke postuliert, dass 10 Jahre nach dem Start der Hartz-IV-Reform ein Neustart in der Sozialpolitik notwendig sei. Das Gesetz zu Hartz IV sei kein „Job-Motor“, sondern ein Motor der sozialen Spaltung.

Hartz IV stehe für soziale Kälte und die Reform habe vor allem dazu geführt, dass der Niedriglohnsektor ausgebaut wurde. So stieg nach den Angaben der Links-Partei die Anzahl der Beschäftigten im Niedriglohnbereich von 20,6 % im Jahr 2000 auf 23,1 % im Jahr 2010. Es gebe rund 1,3 Mio. mehr Beschäftigte, die mit einem niedrigen Lohn abgespeist würden, so die Linke. Hartz IV habe nicht mehr Arbeitsplätze geschaffen erklärte die Linke. Die Zahl der Vollzeitstellen sei nicht gestiegen. Stattdessen gebe es mehr Druck auf Arbeitslose, schlechtbezahlte Jobs anzunehmen. Die Partei, die Linke, verwies auf die Zahl der Sanktionen, die seit Einführung von Hartz IV deutlich gestiegen sei. Nach Ansicht der Partei, die Linke, schützt auch der seit Jahresbeginn geltende Mindestlohn von 8,50 € Hartz-IV-Empfänger nicht vor der Armut.

Aus diesem Grunde frage ich die Landesregierung:

1. Sieht die Landesregierung Notwendigkeiten für einen Neustart in der Sozialpolitik, insbesondere bei einer grundlegenden Überarbeitung der Hartz-IV-Gesetze? Wenn ja, welche gesetzlichen Änderungen sind aus Sicht der Landesregierung notwendig?
2. Ist die Landesregierung der Auffassung, dass die Hartz-IV-Gesetze kein „Job-Motor“ sind, sondern ein Motor zur sozialen Spaltung der Gesellschaft?
3. Wie viele Sozialhilfeempfänger gab es im Jahr 2000 im Land Brandenburg? Wie viele Arbeitslosenhilfeempfänger gab es im Jahr 2000 im Land Brandenburg? Wie viele Arbeitslosengeldempfänger gab es im Jahr 2000 im Land

Brandenburg? Wie viele sozialversicherungspflichtige Arbeitskräfte gab es im Jahr 2000 im Land Brandenburg?

4. Wie viele Sozialhilfeempfänger gab es im Jahr 2012 im Land Brandenburg? Wie viele Arbeitslosenhilfeempfänger gab es im Jahr 2012 im Land Brandenburg? Wie viele Arbeitslosengeldempfänger gab es im Jahr 2012 im Land Brandenburg? Wie viele sozialversicherungspflichtige Arbeitskräfte gab es im Jahr 2012 im Land Brandenburg?
5. Wie hat sich der Niedriglohnsektor im Land Brandenburg entwickelt?
6. Hat sich aufgrund der Hartz-IV-Gesetze eine Dynamisierung der Wirtschaft gezeigt und wurden mehr Arbeitsplätze geschaffen? Oder wurden Arbeitsplätze eingespart und abgebaut?
7. Wie hat sich die Zahl der Vollzeitstellen im Land Brandenburg entwickelt?
8. Wie hat sich die Zahl der Sanktionen im Zeitraum 2008 bis 2013 im Land Brandenburg gegen Hartz IV-Empfänger, die Auflagen nicht nachgekommen sind, entwickelt?
9. Welche Auffassung vertritt die Landesregierung im Hinblick auf die Auswirkung des Mindestlohns von 8,50 € auf Hartz-IV-Empfänger und weitere Entwicklung von Armut?